
Subject: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [shania01](#) on Sun, 12 Sep 2010 21:36:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe mal ne Frage.
Nach welcher Zeit sollte man nach dem Pillenabsetzen die Blutwerte nocheinmal bestimmen lassen um ein eindeutiges Ergebnis zu bekommen?
Mir geht es speziell um den TSH Wert.
Hatte April abgesetzt 1. Blutabnahme Juni, 2. Blutabnahme August.
Reicht dieser Abstand zu April?

Danke Shania

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [gretchen](#) on Tue, 14 Sep 2010 20:25:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das kommt sicherlich drauf an, wie schnell sich dein körper regeneriert. allgemein gesprochen könnte das reichen. zumindest solltest du einen unterschied am SHBG sehen., es sollten also wieder mehr freie hormone verfügbar sein. (SHBG bindet diese).

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [dana12](#) on Tue, 14 Sep 2010 20:27:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

der TSH-Wert hat nichts mit dem Absetzen der Pille zu tun, wird dadurch nicht beeinflusst.

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [gretchen](#) on Tue, 14 Sep 2010 20:34:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die ft3 und ft4 meines wissens nach schon und somit auch der TSH.

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [dana12](#) on Tue, 14 Sep 2010 20:42:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man lernt nie aus. Meine Frauenärztin sagt das sich die Pilleneinnahme nicht auf die Schilddrüse auswirkt.

Kann man also auch nicht mehr glauben.

Gruß Dana

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [gretchen](#) on Wed, 15 Sep 2010 07:20:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

leider hängt bei den hormonen so ziemlich alles zusammen. nur soviel: ich hab gerade dexamethson (0,5mg/d) abgesetzt und mein TSH ist von 1 auf 3 angestiegen.

aber das mit dem SHBG (sexualhormon bindendes globulin) ist bekannt und ganz sicher so. drum entwickeln auch viele frauen eine schilddrüsenunterfunktion unter der pille. natürlich sagen die meisten frauenärzte (weil sie das so von der pharma lobby gepredigt bekommen oder es tatsächlich nicht wissen (?) was ist da schlimmer??) dass es nicht so ist. ggf meinen sie auch, es wäre nicht gravierend genug, es zu erwähnen. wie so vieles, was geschieht.

aufregen hilft da leider wenig, aber frustrierend ist es.

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [Ataba](#) on Wed, 15 Sep 2010 07:53:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann solltest du deinen Gyn wechseln wenn sie nicht mal so ne einfache Frage richtig beantworten kann.

Wenn ich die Pille nehm brauch ich immer mehr Thyroxin als ohne. Und es besteht ganz klar ein Zusammenhang

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [dana12](#) on Wed, 15 Sep 2010 09:23:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ja, wechseln wäre angesagt. Ich habe Anfang Mai 2010 die Pille abgesetzt. Hatte seit November 2009 Haarausfall. Aber noch im Rahmen. 300 - 400 Haare täglich. Ab Mai dann der Horror 800 - 1000 Haare.

Dann ging das Rennen los, wie bei vielen von uns. Aber alles immer in der Norm. Nur SHBG und

Andostendion astronomische Werte.

Jetzt also vor drei Wochen, waren dann alle Werte wieder völlig normal. Also alles in der Norm. Nur der Haarausfall blieb unvermindert schlimm.

Regaine hatte ich seit 21.06.2010 benutzt. 1 x täglich. Shedding habe ich nicht bemerkt. Ja wie auch bei den Haarbergen.

Auf einmal am Sonntag hatte ich dann beim Waschen nur 200 Haare im Waschbecken. Montag vielleicht über den Tag ohne Waschen nur 150 Haare. Dienstag ohne zu Waschen nur Kämmen vielleicht 60 Haare.

Ich traue mich heute gar nicht zu waschen. Wäre ja unglaublich, wenn es jetzt immer noch besser wäre. Naja, nachher muss ich wohl.

Gruß Dana

P.S.

Schilddrüse wurde letzte Woche auch kontrolliert. Alles in Ordnung. Hatte vorher leichte Unterfunktion unter der Pille. Würde ja zu der These passen, das Pille und Schilddrüse doch zusammenhängen.

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [gretchen](#) on Wed, 15 Sep 2010 10:26:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hast du auch östrogen (E2) und progesteron teten lassen? würde mich interessieren. gerade, weil du sagst, dein HA sei jetzt besser.

weiß, man traut sich nicht, sich zu freuen...ich drück dir die daumen, dass es so bleibt!!!!

dass der HA nach dem pille-absetzen von dem östrogenabfall kommt und eher nicht wegen der schilddrüse, weißt du ja, oder?

und das androstendion dann erstmal ansteigt ist auch recht normal.

die menge macht mir aber auch angst. hab jetzt schon ~400/tag und will jetzt das östrogen weglassen *kreisch*...

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [dana12](#) on Wed, 15 Sep 2010 11:05:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ja habe beide Werte bestimmen lassen.

E2/Estradiol 16,28 pg/ml (12,00 - 166,00 pg/ml)

Progesteron 1,01 ng/ml (0,20 - 1,50 ng/ml)

Estradiol erscheint hiernach ja etwas gering, aber der Haarausfall hat ja nachgelassen. Keine Ahnung. Die Referenzwerte sind ja auch weit gefasst. Aber immerhin sind alle meine Werte jetzt zumindest in der Norm.

Vielleicht kannst Du Erkenntnisse hieraus ziehen.
Für mich sind das alles nur böhmische Dörfer.

Gruß Dana

Subject: Aw: Blutwerte nochmal bestimmen?
Posted by [gretchen](#) on Wed, 15 Sep 2010 12:36:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so...also laut büchern von ärzten, die verfechter der therapie mit nat. hormonen sind ist es so:

das verhältnis von e2 zu prog solle etwa 1:100 sein, das heißt, es muss 100x mehr prog da sein als e2 und das ist bei dir in etwa der fall.

1,01 ng/ml = 1010pg/mL

1010pg/mL : 100 = 10,1pg/mL das ist so in etwa die kategorie von deinen 16,28 pg/ml

auch, wenn das absolut ggf bissl wenig e2 ist, ist es doch relativ gesehen soviel, dass das verhältnis zum progesteron stimmt. *wow* und der HA hat nachgelassen!

dana12, du tust mir einen großen gefallen mit diesen blutwerten, weil das ein hoffnungsschimmer ist und beweist, dass ich mich auf dem richtigen weg befinde *freufreu* bin zwar noch weit entfernt vom richtigen verhältnis, aber es ist schön zu sehen, dass die theorie stimmt.

viel erfolg weiterhin und ich hoffe, du berichtest uns, wenn neue haare wachsen

lg, gretchen

p.s.

nun hoffe ich, dass sich nicht lauter mädels melden, die auch ein super e2-prog verhältnis haben und dennoch haarausfall .

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [shania01](#) on Wed, 15 Sep 2010 17:23:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oje ich verstehe langsam nur noch Bahnhof?!

In der Pillenbeilage steht, das man mit Pilleneinnahme eine höhere L-Thyrox Dosierung braucht, deswegen meine Frage zur Dosierung.

Wenn man die Pille absetzt braucht man ja ggf. eine geringere Dosis.

Der Endokrinologe sagte mir auch, dass bei einer Schwangerschaft die Dosis von L-Thyrox erhöht werden muss.

Deswegen denke ich spielt die Dosierungsänderung und Pillenabsetzen schon eine Rolle.
Nur komsich das Mittlerweile jede 2. Frau eine Schilddrüsenunterfunktion hat?! Vielleicht auch durch die Pille?

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [gretchen](#) on Wed, 15 Sep 2010 17:44:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur komsich das Mittlerweile jede 2. Frau eine Schilddrüsenunterfunktion hat?! Vielleicht auch durch die Pille? Question

das ist ne sehr bekannte these.

bei vielen gabs vielleicht auch davor schon eine latente unterfunktion, die sich dann durch die pille manifestiert und ggf auch erst dann entdeckt wird.

klar muss man die thyroxindosis anpassen, allerdings denke ich, dass lediglich duch TSH änderungen der haarausfall niemals so schlimm ausfällt, wie der haarausfall nach absenken des östrogens.

zumidest meiner erfahrung nach.

mein TSH schwanke früher (mit vollem haar) sehr sehr viel stärker als heute und ich hatte NIE haarausfall.

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [dana12](#) on Wed, 15 Sep 2010 17:51:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da bin ich aber gespannt, ob andere Betroffene diese für uns günstige These widerlegen.

Hoffentlich nicht.

Habe heute gewaschen (ca. 120 Haare). Also seit Sonntag wirklich eine deutliche Beruhigung des Haarausfalls. Ich hoffe so sehr, das der Horror jetzt endlich aufhört.

Nicht das es nur eine kurze Phase ist. Plan B liegt seit einer Woche im Schrank. Ich hoffe, das die Perücke da auch ohne mich alt wird.

Gruß Dana

Subject: Aw: Blutwerte nocheinmal bestimmen?
Posted by [shania01](#) on Sat, 18 Sep 2010 12:25:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Unterfunktion wurde vor Jahren (unter Pilleneinnahme) festgestellt.
Damals fing ich mit L-Thyrox 75 an und das steigerte sich von 100, auf 125 und jetzt wieder 112.
Damals hatte ich auch nie Harausfall.
Denke das liegt wirklich nur an der Pille mit dem HA!
Sogar bei starkem Eisenmangel hatte ich nie HA. Lediglich Müdigkeit...
